

Startklar für die Telematik

➤ To-Do-Liste für Pflegedienste

In absehbarer Zeit müssen alle Pflegedienste an die Telematikinfrastruktur (TI) angebunden sein.

Als Experten für Digitalisierung in der Pflege bieten wir Ihnen effektive Hilfestellung bei der TI-Anbindung Ihrer Einrichtung. Diese To-Do-Liste hilft Ihnen, alle notwendigen Schritte in der richtigen Reihenfolge durchzuführen, damit Ihr Pflegedienst fristgerecht an die TI angebunden werden kann.

1. Beantragung eines eHBA:

Sie benötigen **einen** elektronischen Heilberufsausweis (eHBA) je IK. Der eHBA ermöglicht es in Verbindung mit der **Institutionskarte „Security Module Card Typ B“ (SMC-B)** über ein Kartenlesegerät patientenbezogen auf die TI-Anwendungen zuzugreifen. Außerdem können Sie mit dem eHBA Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur rechtssicher digital unterschreiben. Bitte beantragen Sie den eHBA zeitnah, die Lieferzeit beträgt mehrere Wochen.

➤ Die Beantragung des eHBA können Sie hier vornehmen:

https://www.bezreg-muenster.de/de/gesundheits_und_soziales/egbr/ehba/index.html

2. Beantragung der SMC-B Card:

Erst nachdem Sie den eHBA erhalten haben, können Sie die SMC-B Card beantragen. Mit der „Security Module Card Typ B“ authentifizieren Sie sich als zur Teilnahme an der TI befugte Einrichtung über Ihr Kartenlesegerät. Voraussetzung für die Beantragung ist das Vorliegen eines eHBA. Bitte rechnen Sie auch hier eine mehrwöchige Lieferzeit ein.

➤ Die Beantragung der SMC-B können Sie hier vornehmen: <https://www.d-trust.net/de/loesungen/smc-b>

3. Anschaffung mindestens eines Kartenterminals

Achtung: Für die Kartenterminals ist ein LAN-Kabel-Anschluss (oder mindestens ein USB-Anschluss) erforderlich. Eine WLAN Anbindung ist nicht möglich.

➤ Kartenterminals können Sie ab **01.05.2023** über unseren Online-Shop ti.euregon.de bestellen.

4. Bestellung und Einrichtung des Konnektors:

Der Konnektor stellt die Fachanwendungen der TI bereit und die Verbindung zur TI her. Er sichert die dezentrale Umgebung vor Angriffen aus der TI und umgekehrt. euregon AG bietet Ihnen den Konnektor als TlaaS (TI as a Service) im Rechenzentrum unseres TI-Partners medkonnekt an.

➤ Den TlaaS-Service von euregon können Sie ebenfalls ab **01.05.2023** über unseren Online-Shop ti.euregon.de bestellen.

➤ Warum „TI as a Service“?

Die bislang für die Pflege vorgesehene Standardkonfiguration mit lokalem Konnektor ist wartungsintensiv, komplex und setzt IT-Kompetenz voraus. Hinzu kommt: Der Konnektor muss in einem separat gesicherten Raum stehen und per LAN-Kabel angeschlossen sein. Und: Was tun bei einem Ausfall? Diese Hürden umgehen Sie mit der von uns angebotenen „TI as a Service“-Variante.

➤ KIM – Kommunikation im Medizinwesen

Sobald Ihr Pflegedienst an die Telematikinfrastruktur angeschlossen ist, können Sie die KIM (Kommunikation im Medizinwesen) nutzen. Sie ermöglicht eine sichere und standardisierte elektronische Kommunikation zwischen den verschiedenen Institutionen und Leistungserbringern im Gesundheitswesen, wie zum Beispiel Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Apotheken und Krankenkassen. Mit Hilfe der KIM können beispielsweise Verordnungsanträge, Medikationsbestellungen oder Vitalwerte schnell und effizient übermittelt werden. Die Informationen werden dabei verschlüsselt und über eine geschützte Verbindung übertragen.

KIM-Postfächer:

Für Leistungserbringer ist die Nutzung eines KIM-(Organisations-) Postfachs im Rahmen der TI verpflichtend. Alternativ haben Sie für die Einrichtung Ihrer KIM-Postfächer drei Optionen: die Subdomain-Variante, die Wunschdomain-Variante oder die Variante Wunsch-Domain inkl. Subdomain.

Beispiele:

- Organisationspostfach:@euregon.kim.telematik
(z.B. pflegedienstmusermannsburg@euregon.kim.telematik)
 - Alternative 1: Subdomain:@institutionsname.euregon.kim.telematik
(z.B. pdspandau@caritas-berlin.euregon.kim.telematik)
 - Alternative 2: Wunschdomain:@institutionsname.kim.telematik
(z.B. pdbaerenkeller@diakoniaugsburg.kim.telematik)
 - Alternative 3: Wunschdomain inkl. Subdomain:
.....@einrichtungsname.institutionsname.euregon.kim.telematik
(z.B. max.muster@pdreickendorf.caritas-berlin.kim.telematik)
-

➤ Zuschüsse für die TI-Anbindung

Für die Anbindung an die Telematikinfrastruktur werden Pflegediensten Zuschüsse gewährt. Diese können Sie hier beantragen: <https://antraege.gkv-spitzenverband.de>

Achtung: Die Antragsstellung ist erst möglich, wenn Sie an die TI angebunden sind.
